



## **Gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen – Teil 1: Bundesweite Ergebnisse**

Eine Studie von infratest dimap für den Verband Bildung und Erziehung/ VBE

Tabellarische Übersichten

67.10.132626

## Untersuchungsanlage

---

<b>Grundgesamtheit:</b>	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren	
<b>Stichprobe:</b>	Repräsentative Zufallsauswahl/Randomstichprobe	
<b>Erhebungsverfahren:</b>	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)	
<b>Fallzahl:</b>	1.683 Befragte	
<b>Erhebungszeitraum:</b>	2. bis 13. November 2013	
<b>Fehlertoleranz:</b>	1,0 <sup>1</sup> bis 2,4 <sup>2</sup> Prozentpunkte	
<b>Institut:</b>	Infratest dimap / <a href="http://www.infratest-dimap.de">www.infratest-dimap.de</a>	
<b>Ihre Ansprechpartner:</b>	Richard Hilmer	☎ 030/533 22 - 113
	Reinhard Schlinkert	☎ 0228/329 69 - 3
	Uwe Meergans	☎ 030/533 22 - 132

---

<sup>1</sup>bei einem Anteilswert von 5%

<sup>2</sup>bei einem Anteilswert von 50%

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

## Inhaltsverzeichnis

Frage 1: Zur Zeit wird über Konzepte diskutiert, wie Kinder mit körperlichen oder auch leichten geistigen Beeinträchtigungen in Schulen besser integriert werden können. Welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in der Grundschule? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...	1
Frage 1:(Kopf 2)	2
Frage 2: Und welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in weiterführenden Schulen? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...	3
Frage 2:(Kopf 2)	4
Frage 3: Sind Sie der Auffassung, dass die derzeitigen Klassenstärken abgesenkt werden müssen, damit ein gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen stattfinden kann, oder ist das dafür nicht so wichtig?	5
Frage 3:(Kopf 2)	6
Frage 4: Meinen Sie, dass in der Politik die Bereitschaft da ist, die finanziellen Mittel für zusätzliche Lehrer und Sonderpädagogen zur Verfügung zu stellen, damit ein solches gemeinsames Lernen stattfinden kann?	7
Frage 4:(Kopf 2)	8
Frage 5: Wenn es um die Integration von Kindern mit körperlichen oder auch geistigen Beeinträchtigungen und ihre Vorbereitung auf das spätere Leben geht: Sehen Sie da vor allem die Schule in der Pflicht oder sollte das künftig auch stärker als bisher die Aufgabe anderer gesellschaftlicher Bereiche sein?	9
Frage 5:(Kopf 2)	10
Fehlertoleranztafel	11

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 1:** Zur Zeit wird über Konzepte diskutiert, wie Kinder mit körperlichen oder auch leichten geistigen Beeinträchtigungen in Schulen besser integriert werden können. Welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in der Grundschule? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss		
		West	Ost	18-29	30-44	45-59	60+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volksschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife
Basis	<b>1683</b>	1321	362	275	364	486	558	816	867	526	617	461
große Vorteile, eher Vorteile,	<b>21</b>	22	16	23	23	23	17	19	23	18	24	20
	<b>50</b>	52	43	57	52	48	46	50	50	51	50	49
eher Nachteile, oder große Nachteile?	<b>20</b>	18	28	14	17	20	27	21	19	19	20	22
	<b>5</b>	3	8	5	5	4	4	5	4	5	2	5
Weiß nicht	<b>3</b>	4	2	1	2	3	5	3	3	6	3	2
Keine Angabe	<b>1</b>	1	3	-	1	2	1	2	1	1	1	2
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 1:** Zur Zeit wird über Konzepte diskutiert, wie Kinder mit körperlichen oder auch leichten geistigen Beeinträchtigungen in Schulen besser integriert werden können. Welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in der Grundschule? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...

	Gesamt	Berufstätig		monatl. HH-Nettoeink. in EUR			Parteipräferenz							
		Ja	Nein	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	Sonstige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht	Keine Angabe
große Vorteile, eher Vorteile,	21 50	22 50	19 50	23 46	22 47	21 55	18 55	25 47	12 63	25 53	21 47	21 49	22 40	17 37
eher Nachteile, oder große Nachteile?	20 5	19 4	22 4	18 6	22 5	18 3	20 4	19 3	17 3	14 6	26 4	22 4	20 7	32 6
Weiß nicht Keine Angabe	3 1	3 2	4 1	6 1	3 1	1 2	2 1	3 3	5 -	2 -	1 1	4 -	8 3	7 1
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 2:** Und welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in weiterführenden Schulen? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss		
		West	Ost	18-29	30-44	45-59	60+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volksschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife
große Vorteile, eher Vorteile,	15 51	15 51	12 51	17 50	15 54	15 51	13 49	13 51	16 51	14 53	16 53	14 46
eher Nachteile, oder große Nachteile?	26 3	26 3	26 5	31 2	21 6	26 3	27 3	27 4	25 3	23 3	24 4	31 4
Weiß nicht	4	4	4	-	2	5	7	4	4	6	3	3
Keine Angabe	1	1	2	-	2	-	1	1	1	1	-	2
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 2:** Und welche Meinung haben Sie zum gemeinsamen Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen in weiterführenden Schulen? Bringt das für alle Kinder in diesen Klassen...

	Gesamt	Berufstätig		monatl. HH-Nettoeink. in EUR			Parteipräferenz							
		Ja	Nein	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	Sonstige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht	Keine Angabe
große Vorteile, eher Vorteile,	15 51	15 53	14 48	19 50	14 51	14 50	11 47	19 52	17 62	20 55	15 46	15 56	12 52	16 39
eher Nachteile, oder große Nachteile?	26 3	24 4	29 3	21 3	27 4	29 4	33 3	22 3	14 6	15 6	34 4	22 4	23 2	40 3
Weiß nicht Keine Angabe	4 1	3 1	5 1	6 1	4 -	2 1	5 1	2 2	1 -	4 -	1 -	2 1	10 1	2 -
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 3:** Sind Sie der Auffassung, dass die derzeitigen Klassenstärken abgesenkt werden müssen, damit ein gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen stattfinden kann, oder ist das dafür nicht so wichtig?

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss		
		West	Ost	18-29	30-44	45-59	60+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volksschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife
Ja, müssen abgesenkt werden	79	78	81	68	83	84	76	75	82	78	77	83
Nein, ist dafür nicht so wichtig	16	18	11	31	15	11	16	21	13	18	18	13
Weiß nicht	4	3	7	1	2	4	7	4	4	4	5	3
Keine Angabe	1	1	1	-	-	1	1	-	1	-	-	1
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)



# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 3:** Sind Sie der Auffassung, dass die derzeitigen Klassenstärken abgesenkt werden müssen, damit ein gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen stattfinden kann, oder ist das dafür nicht so wichtig?

	Gesamt	Berufstätig		monatl. HH-Nettoeink. in EUR			Parteipräferenz							
		Ja	Nein	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	Sonstige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht	Keine Angabe
Ja, müssen abgesenkt werden	79	82	75	76	83	78	77	83	95	73	69	78	79	79
Nein, ist dafür nicht so wichtig	16	15	18	17	14	18	19	13	2	25	25	13	15	16
Weiß nicht	4	3	6	6	3	3	3	3	3	2	6	8	5	2
Keine Angabe	1	-	1	1	-	1	1	1	-	-	-	1	1	3
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 4:** Meinen Sie, dass in der Politik die Bereitschaft da ist, die finanziellen Mittel für zusätzliche Lehrer und Sonderpädagogen zur Verfügung zu stellen, damit ein solches gemeinsames Lernen stattfinden kann?

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss		
		West	Ost	18-29	30-44	45-59	60+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volksschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife
Ja, Bereitschaft ist da	33	33	34	38	29	25	40	36	30	39	32	25
Nein	65	65	63	60	68	75	56	62	67	59	66	73
Weiß nicht	2	2	3	2	3	-	3	2	3	2	2	2
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 4:** Meinen Sie, dass in der Politik die Bereitschaft da ist, die finanziellen Mittel für zusätzliche Lehrer und Sonderpädagogen zur Verfügung zu stellen, damit ein solches gemeinsames Lernen stattfinden kann?

	Gesamt	Berufstätig		monatl. HH-Nettoeink. in EUR			Parteipräferenz							
		Ja	Nein	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	Sonstige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht	Keine Angabe
Ja, Bereitschaft ist da	33	28	40	42	30	28	40	31	27	26	22	28	34	44
Nein	65	71	57	55	69	70	58	67	72	71	75	68	64	55
Weiß nicht	2	1	3	3	1	2	2	2	1	3	2	4	2	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 5:** Wenn es um die Integration von Kindern mit körperlichen oder auch geistigen Beeinträchtigungen und ihre Vorbereitung auf das spätere Leben geht: Sehen Sie da vor allem die Schule in der Pflicht oder sollte das künftig auch stärker als bisher die Aufgabe anderer gesellschaftlicher Bereiche sein?

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss		
		West	Ost	18-29	30-44	45-59	60+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volksschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife
Vor allem die Schule	24	24	24	30	21	17	28	27	21	24	22	25
Künftig auch Aufgabe anderer gesellschaftlicher Bereiche	73	73	73	69	75	79	69	69	77	73	76	71
Weiß nicht	2	2	2	1	3	3	2	3	2	3	2	3
Keine Angabe	1	1	1	-	1	1	1	1	-	-	-	1
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

**Frage 5:** Wenn es um die Integration von Kindern mit körperlichen oder auch geistigen Beeinträchtigungen und ihre Vorbereitung auf das spätere Leben geht: Sehen Sie da vor allem die Schule in der Pflicht oder sollte das künftig auch stärker als bisher die Aufgabe anderer gesellschaftlicher Bereiche sein?

	Gesamt	Berufstätig		monatl. HH-Nettoeink. in EUR			Parteipräferenz							
		Ja	Nein	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr	CDU/CSU	SPD	Linke	B90/Grüne	Sonstige	Nicht/ungültig wählen	Weiß noch nicht	Keine Angabe
Vor allem die Schule	24	20	29	28	24	19	23	24	12	29	22	19	33	16
Künftig auch Aufgabe anderer gesellschaftlicher Bereiche	73	76	68	69	73	78	74	75	87	69	75	78	60	80
Weiß nicht	2	3	2	2	2	2	2	1	1	1	3	2	6	3
Keine Angabe	1	1	1	1	1	1	1	-	-	1	-	1	1	1
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*\* Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren \*\*

Prozentwerte (senkrecht)

# Gemeinsames Lernen - Teil 1: Deutschland Gesamt

## Fehlertoleranztabelle

**Lesebeispiel:** In einer Stichprobe von 1000 Personen sei ein Anteil von 20% für ein Merkmal ermittelt worden.

Dann liegt der wahre Wert der Grundgesamtheit mit 95%iger Wahrscheinlichkeit im Intervall  $20\% \pm 2,5\%$  also zwischen 17,5% und 22,5%.

Die Tabelle basiert auf der Formel für das Konfidenzintervall bei Zufallsstichproben mit großen Grundgesamtheiten:  $K(p,n) \approx 1,96 \sqrt{p(1-p)/n}$

In Feldern mit '---' beträgt das Konfidenzintervall mehr als die Hälfte des Anteils und obige Formel ist nicht mehr anwendbar.

Größe der Stichprobe n=	Anteilswerte in der Stichprobe																		
	1%	2%	3%	4%	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	60%	70%	80%	90%	95%
100	---	---	---	---	---	---	7,0%	7,8%	8,5%	9,0%	9,3%	9,6%	9,8%	9,8%	9,6%	9,0%	7,8%	---	---
200	---	---	---	---	---	4,2%	4,9%	5,5%	6,0%	6,4%	6,6%	6,8%	6,9%	6,9%	6,8%	6,4%	5,5%	4,2%	---
300	---	---	---	---	2,5%	3,4%	4,0%	4,5%	4,9%	5,2%	5,4%	5,5%	5,6%	5,7%	5,5%	5,2%	4,5%	3,4%	2,5%
400	---	---	---	1,9%	2,1%	2,9%	3,5%	3,9%	4,2%	4,5%	4,7%	4,8%	4,9%	4,9%	4,8%	4,5%	3,9%	2,9%	2,1%
500	---	---	---	1,7%	1,9%	2,6%	3,1%	3,5%	3,8%	4,0%	4,2%	4,3%	4,4%	4,4%	4,3%	4,0%	3,5%	2,6%	1,9%
600	---	---	1,4%	1,6%	1,7%	2,4%	2,9%	3,2%	3,5%	3,7%	3,8%	3,9%	4,0%	4,0%	3,9%	3,7%	3,2%	2,4%	1,7%
700	---	---	1,3%	1,5%	1,6%	2,2%	2,6%	3,0%	3,2%	3,4%	3,5%	3,6%	3,7%	3,7%	3,6%	3,4%	3,0%	2,2%	1,6%
800	---	1,0%	1,2%	1,4%	1,5%	2,1%	2,5%	2,8%	3,0%	3,2%	3,3%	3,4%	3,4%	3,5%	3,4%	3,2%	2,8%	2,1%	1,5%
900	---	0,9%	1,1%	1,3%	1,4%	2,0%	2,3%	2,6%	2,8%	3,0%	3,1%	3,2%	3,3%	3,3%	3,2%	3,0%	2,6%	2,0%	1,4%
1000	---	0,9%	1,1%	1,2%	1,4%	1,9%	2,2%	2,5%	2,7%	2,8%	3,0%	3,0%	3,1%	3,1%	3,0%	2,8%	2,5%	1,9%	1,4%
1100	---	0,8%	1,0%	1,2%	1,3%	1,8%	2,1%	2,4%	2,6%	2,7%	2,8%	2,9%	2,9%	3,0%	2,9%	2,7%	2,4%	1,8%	1,3%
1200	---	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,7%	2,0%	2,3%	2,5%	2,6%	2,7%	2,8%	2,8%	2,8%	2,8%	2,6%	2,3%	1,7%	1,2%
1300	---	0,8%	0,9%	1,1%	1,2%	1,6%	1,9%	2,2%	2,4%	2,5%	2,6%	2,7%	2,7%	2,7%	2,7%	2,5%	2,2%	1,6%	1,2%
1400	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,6%	1,9%	2,1%	2,3%	2,4%	2,5%	2,6%	2,6%	2,6%	2,6%	2,4%	2,1%	1,6%	1,1%
1500	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,5%	1,8%	2,0%	2,2%	2,3%	2,4%	2,5%	2,5%	2,5%	2,5%	2,3%	2,0%	1,5%	1,1%
1600	0,5%	0,7%	0,8%	1,0%	1,1%	1,5%	1,7%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,4%	2,4%	2,5%	2,4%	2,2%	2,0%	1,5%	1,1%
1700	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,7%	1,9%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,4%	2,4%	2,3%	2,2%	1,9%	1,4%	1,0%
1800	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,6%	1,8%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,3%	2,3%	2,1%	1,8%	1,4%	1,0%
1900	0,4%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,2%	2,2%	2,1%	1,8%	1,3%	1,0%
2000	0,4%	0,6%	0,7%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,0%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,1%	2,0%	1,8%	1,3%	1,0%
2500	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,2%	1,4%	1,6%	1,7%	1,8%	1,9%	1,9%	2,0%	2,0%	1,9%	1,8%	1,6%	1,2%	0,9%
3000	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,8%	1,1%	1,3%	1,4%	1,5%	1,6%	1,7%	1,8%	1,8%	1,8%	1,8%	1,6%	1,4%	1,1%	0,8%
4000	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,9%	1,1%	1,2%	1,3%	1,4%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,4%	1,2%	0,9%	0,7%
5000	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,3%	1,3%	1,4%	1,4%	1,4%	1,4%	1,3%	1,1%	0,8%	0,6%
6000	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,1%	1,2%	1,2%	1,2%	1,3%	1,3%	1,2%	1,2%	1,0%	0,8%	0,6%
8000	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,1%	1,1%	1,1%	1,1%	1,0%	0,9%	0,7%	0,5%
10000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,8%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,9%	0,8%	0,6%	0,4%
11000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,7%	0,6%	0,4%
20000	0,1%	0,2%	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,6%	0,6%	0,4%	0,3%
25000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,4%	0,3%
30000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,3%	0,2%